



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikschulleitern,

nach jahrelanger eher provisorischer Unterbringung in der Gangolfschule und der Mitnutzung vieler auf das Stadtgebiet verteilter Grundschulräume hat sich vor wenigen Wochen für unsere Musikschule eine ganz neue Perspektive ergeben.

Aufgrund verschiedener glücklicher Zusammenhänge, wie Umzug der Otto-Friedrich-Universität auf die ERBA-Insel und Förderung aus dem Konjunkturpaket I, könnte die Musikschule – voraussichtlich ab Schuljahr 2013/14 - die ehemalige Propstei von St. Getreu beziehen. Damit stünde uns ein eigenes Haus zur alleinigen Nutzung zur Verfügung, mit bedarfsgerechter Ausstattung und einer ausreichenden Anzahl an Unterrichtsräumen verschiedenen Zuschnitts, die den Bedürfnissen eines zeitgemäßen Musikschulunterrichts entsprechen. Durch dieses eigene Haus entstünde ein neues „Wir-Gefühl“, das die gesellschafts- und kulturpolitisch so wichtige musische Betätigung in ganz besonderer Weise fördern würde – zum Wohle Ihrer Kinder, für die der Unterricht in diesem einzigartigen Ambiente sicher zu einem ganz neuen Erlebnis werden wird.

Sie haben sicherlich die Diskussion in den Medien über den neuen Standort verfolgt. In den Fokus der Debatte ist dabei vor allem die angespannte Verkehrssituation im Berggebiet geraten. Die großartige Chance, die dieser Standort für die wichtige Bildungseinrichtung Musikschule bietet, gerät daneben leider fast ins Hintertreffen.

Wir möchten daher gerne Ihnen, liebe Eltern, die ausgezeichneten Möglichkeiten des neuen Standortes näher bringen und laden Sie daher herzlich ein zu einer

Informationsveranstaltung
am Samstag, 03. Dezember 2011 um 10:00 Uhr
an/in der ehemaligen Propstei St. Getreu, St. Getreu-Straße 14.

Nach einer kurzen Besichtigung des Gebäudes, des Festsaaes, des Gartens und der St. Getreukirche besteht anschließend die Möglichkeit, mit **Oberbürgermeister Andreas Starke**, **Bürgermeister Werner Hipelius**, **Stadtkämmerer Bertram Felix**, dem **Vorsitzenden des Fördervereins Werner Rupp** und mir ins Gespräch zu kommen und alle Aspekte des geplanten Musikschulstandortes zu erörtern.

Wir empfehlen, zu dieser Veranstaltung zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Stadtbus Linie 910 (9:30 Uhr ab ZOB Bussteig E, an 9:44 Uhr) zu kommen.

In der Hoffnung auf reges Interesse an unserer Informationsveranstaltung verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Martin Erzfeld
Leiter der Musikschule